

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Lissendorf

Sitzungstermin: 27.08.2019
Sitzungsbeginn: 19:08 Uhr
Sitzungsende: 20:05 Uhr
Ort, Raum: Lissendorf, im Jugend- und Dorfgemeinschaftshaus

ANWESENHEIT:

gesetzliche Zahl der Mitglieder: 17

Vorsitz

Herr Rudolf Mathey Ortsbürgermeister

Mitglieder

Frau Hildegard Caspers 1. Beigeordnete

Herr Berthold Crump

Herr Klaus Heinen

Frau Dorothea Hermes

Frau Ilona Jakobs

Herr Hermann-Josef Lenz

Frau Antje Meier

Frau Jutta Meier

Herr Philipp Michels

entschuldigt

Herr Joachim Mommer

2. Beigeordneter

Herr Lothar Schun

Herr Marek Selle

Herr Udo Weber

Fehlende Personen:

Mitglieder

Herr Matthias Dederichs entschuldigt

Frau Dr. Angelika Gehlen entschuldigt

Herr Helmut Michels entschuldigt

Die Mitglieder des Ortsgemeinderates waren durch Einladung vom 19.08.2019 auf Dienstag, 27.08.2019 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden.

Der Ortsgemeinderat war - nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der letzten Niederschrift
2. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
3. Zuschuss der Ortsgemeinde für das Projekt "Gesundes Frühstück" an der Grundschule Lissendorf
Vorlage: 1-2423/19/22-168
4. Weiteres Vorgehen mit den erforderlichen Sanierungsarbeiten an der Kita Lissendorf -
Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: 2-1912/19/22-170
5. Stellwerksvorplatz - Beratung und Beschlussfassung
6. Einwohnerfragen

Zur Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Es lag keine Niederschrift der letzten Sitzung vor.

Protokoll:

TOP 1: Genehmigung der letzten Niederschrift

Abstimmungsergebnis: keine Abstimmung

TOP 2: Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Ortsbürgermeister Rudolf Mathey informierte den Rat über folgendes:

- Forstsituation durch Trockenheit und Borkenkäferbefall
- Müllregelung ab dem Jahr 2020 -insbesondere die Neuregelung bzgl. des Biomülls
- 21.09.2019 Sitzung des Wald- und Wegeausschusses zum Feldweg „Lehnerather Bach“
- 24.09.2019 Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
- Kostenvoranschlag bei der Firma B+J bzgl. des defekten Gemeindetraktors wurde angefordert
- Urlaubsvertretung des Ortsbürgermeisters vom 05.-11.09.2019 durch die 1. Beigeordnete Frau Hildegard Caspers

Abstimmungsergebnis: keine Abstimmung

TOP 3: Zuschuss der Ortsgemeinde für das Projekt "Gesundes Frühstück" an der Grundschule Lissendorf Vorlage: 1-2423/19/22-168

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 06.08.2019 stellt Herr Christian Gorges aus Steffeln einen Antrag auf die dauerhafte Förderung bzw. Bezuschussung des Projektes „Gesundes Frühstück“ für die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Lissendorf durch die Ortsgemeinden Birgel, Lissendorf und Steffeln.

Bislang hat der Förderverein der Grundschule Lissendorf den Schülern jeden Dienstag ein gesundes Frühstück angeboten, welches die Eltern der Schüler gekauft und zubereitet haben. Das gesunde Frühstück wurde in der Vergangenheit durch Spenden und Beiträge der Eltern finanziert. Mittlerweile sind diese Mittel jedoch aufgebraucht, wodurch das Projekt zu scheitern droht. Aus diesem Grund bittet der Förderverein im Namen der Kinder und Eltern der Grundschule Lissendorf um finanzielle Unterstützung dieses Projektes durch die Ortsgemeinden aus dem Einzugsgebiet der Grundschule Lissendorf.

Mit Beschluss vom 30.08.2018 stimmte der Gemeinderat die Bezuschussung des Projektes für das Schuljahr 2018/2019 bereits zu.

Die Kosten des Projektes belaufen sich pro Schuljahr Jahr auf rund 2.000 €. Die entstandenen Kosten sollen anhand der Schüler- und Einwohnerzahlen der Orte Birgel, Lissendorf und Steffeln aufgeteilt werden. Der Anteil für die Ortsgemeinde Lissendorf beträgt ca. 1.000 € pro Schuljahr.

Beschluss:

Nach eingehender Beratung beschließt der Ortsgemeinderat das Projekt für das Schuljahr 2019/2020 zu unterstützen. Sofern die Ortsgemeinden Birgel und Steffeln dieses Projekt ebenfalls unterstützen, sollen die Kosten anhand der Einwohner- und Schülerzahlen der jeweiligen Ortsgemeinden aufgeteilt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 13

TOP 4: Weiteres Vorgehen mit den erforderlichen Sanierungsarbeiten an der Kita Lissendorf - Beratung und Beschlussfassung Vorlage: 2-1912/19/22-170

Der Ortsgemeinderat hat sich über die sanierungsbedürftigen Punkte an der Kita Lissendorf abgestimmt:

- Erneuerung der Rauchmeldeanlage
- Austausch der Beleuchtung im Eingangsbereich
- WC-Drücker und ggf. Trennwände erneuern
- Außenanlage und ggf. Spielgeräte
- Zaun der Kita (Priorität 1)

Es sollen die Zuständigkeiten, insbesondere wegen der Spielgeräte geklärt werden und eine Abstimmung mit der Bauabteilung der Verbandsgemeinde zwecks Ausschreibung erfolgen.

Ein Termin mit der Bauabteilung der Verbandsgemeinde, dem Bauausschuss und dem Ortsbürgermeister unter Einbindung der Kita-Mitarbeiter wird angestrebt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 13

TOP 5: Stellwerksvorplatz - Beratung und Beschlussfassung

Für die Maßnahme am Stellwerksvorplatz ist eine Planierung inklusive Basalt vorgesehen. Diesbezüglich liegen zwei Angebote für die Komplettmaßnahme inklusive der Ver- und Entsorgungsleitungen vor.

Diese Maßnahme ist aus Kostengründen jedoch nicht realisierbar.

Der Ortsgemeinderat bevorzugt eine Lösung durch die kostenfreie Nutzung von Gerätschaften der Fa. Bruno Klein, soweit dies terminlich möglich ist. Der Schotter und Basalt muss für die Maßnahme eingekauft werden, die Restarbeiten erfolgen in Eigenleistung.

Die Kostengrenze für diese Maßnahme wird auf 7.000 € festgesetzt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 12 Enthaltung: 1

TOP 6: Einwohnerfragen

Es erfolgte eine positive Resonanz zur Maßnahme „Langenbahr“ durch einen Anwohner.

Abstimmungsergebnis: keine Abstimmung

Für die Richtigkeit:

Datum: 05.09.2019

.....
(Vorsitzender)

.....
(Protokollführer)

Christian Gorges
Mühlenweg 6
D-54597 Steffeln

Steffeln, den 6. August 2019

An die:
Ortsgemeinden Birgel, Lissendorf und Steffeln
z. Hd. Fr. Sonja Blameuser,
Hr. Elmar Malburg,
Hr. Rudolf Mathey

Betreff: Antrag auf dauerhafte Förderung des Projekts „Gesundes Frühstück“ für die Schülerinnen und Schüler der Grundschule „Am Möschelberg“ in Lissendorf

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 20. Juni 2018 hatte ich Sie, liebe Vertreterinnen und Vertreter der Ortsgemeinden Birgel, Lissendorf und Steffeln, um Prüfung einer finanziellen Förderung für das „Gesunde Frühstück“ in der Grundschule „Am Möschelberg“ in Lissendorf gebeten. Sie haben damals zum Wohle der Kinder aus Ihren Gemeinden entschieden, eine Unterstützung zunächst begrenzt auf ein Jahr zu gewähren.

Hintergrund der Anfrage aus dem letzten Jahr war, dass es zunehmend schwieriger wurde, Sponsoren zu finden, die dauerhaft das Projekt unterstützen. Viele Spenden waren einmalige Zuwendungen, mit denen lediglich temporär die Auslagen gedeckt werden konnten. Diese Entwicklung hat sich im letzten Jahr fortgesetzt, sodass weiterhin eine nachhaltige Finanzierung fehlt und damit der Fortbestand des „Gesunden Frühstücks“ erneut gefährdet ist.

Dankenswerterweise haben Sie bei Ihrer damaligen Prüfung eigene Vorschläge für alternative Bezugsquellen recherchiert. Das EU-Schulprogramm Rheinland-Pfalz des Ministeriums für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten deckt jedoch den Bedarf für ein vollwertiges Frühstück nicht ab. Vielmehr soll es Kinder zum Verzehr von Produkten wie Obst und Gemüse durch eine „wöchentliche Extraportion“¹ motivieren. Die Grundschule nimmt an diesem Programm als Ergänzung zum „Gesunden Frühstück“ bereits seit längerer Zeit teil.

Auch weiterhin nimmt der Förderverein alle Gelegenheiten wahr, um finanzielle oder ehrenamtliche Unterstützung für das „Gesunde Frühstück“ zu erhalten. So sollen zukünftig weitere Unterstützer mit einem Werbefilm gewonnen werden, der an den Elternabenden gezeigt werden wird. Trotzdem bleibt die Situation, insbesondere in finanzieller Hinsicht, stark angespannt.

¹ <https://mueef.rlp.de/de/themen/ernaehrung/schule-isst-besser/eu-schulprogramm-in-rheinland-pfalz/>

Bitte bedenken Sie: Für viele von Ihnen ist es selbstverständlich, morgens ein ausgewogenes Frühstück zu sich zu nehmen. Schließlich ist das Frühstück eine wichtige Mahlzeit des Tages. Für viele Kinder ist es dies leider nicht! Obwohl Ernährungswissenschaftler regelmäßig die Wichtigkeit des Frühstücks für die Konzentrationsfähigkeit betonen, gehen viele Kinder mit leerem Magen in die Schule – mit allen negativen Konsequenzen für den schulischen Alltag. Es ist daher nur konsequent, dass Landwirtschaftsministerin Julia Klöckner jüngst das Thema aufgegriffen und eine Bildungsoffensive zur gesunden Ernährung in Schulen² ins Leben gerufen hat. Dies unterstreicht die Bedeutung der Arbeit des Fördervereins bei der wöchentlichen Bereitstellung eines „Gesunden Frühstücks“ in der Grundschule in Lissendorf.

Die Kosten für das Frühstück für alle vier Klassen belaufen sich auf ca. 50 Euro pro Woche und somit auf ca. 2 Tsd. Euro pro Jahr. Da, wie eingangs beschrieben, eine nachhaltige Finanzierung über Spenden nicht möglich ist, stelle ich einen Antrag auf dauerhafte finanzielle Förderung des „Gesunden Frühstücks“ durch die Gemeinden Birgel, Lissendorf und Steffeln. Bitte befürworten Sie die Initiative des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft durch Ihre Unterstützung auf regionaler Ebene.

Im Namen des Fördervereins, vor allem aber im Namen und zum Wohle der Kinder ein herzliches Dankeschön!

Mit freundlichen Grüßen



Christian Gorges

² https://www.bmel.de/DE/Ernaehrung/GesundeErnaehrung/KitaSchule/_Texte/StudieErnaehrungsbildung.html

Handout für Bauausschuss-Sitzung 23.08.19

1. Eingangsbereich

- Gepflasterter Bereich am Boden bleibt
- Hang
 - Stufen zum Setzen – z.B. L-Steine mit Bodenabschluss
 - Bohlenbretter zum Klettern, dort, wo die Pfade schon getreten sind
 - Gestrüpp weg und farbige Sträucher hin
- Vor dem Tor ein Fahrradständer
- Zaun rundum an der Straße erneuern

2. Sandkasten

- Wasserleitung neu verkleiden
- Wasserlauf mit verstellbaren Elementen
(eventuell möglich die alten Beine zu erhalten und neue Tische draufbauen)
- Lehmtisch – z.B. Kabeltrommel
- Holzpalisaden in verschiedenen Höhen zur Abtrennung und zum Klettern
(balancieren)
- Außenabgrenzung aus Baumstämmen als Einfassung
- Abdeckung! – dient als Schutz vor Tierkot und als Sonnenschutz
- Gibt es die Möglichkeit die Größe des Sandkasten zu verändern?
- Rundweg um den Sandkasten für die Fahrzeuge pflastern
(vom Eingang – jedoch eine Mitte für Feuerstelle freilassen)

Welches Material macht Sinn für die neuen „Wege“? Dolomitgeschisch oder Pflasterriemchen?

Ansonsten möchten wir den defekten Fallschutz komplett mit DIN zertifizierten Hackschnitzel austauschen

3. Hang hinterm Sandkasten bis zum Hochbeet

- Weg aus Reifen
- Seile zum Hochziehen/klettern
- Pflanzen bleiben – PFLEGE!
- „Traumpfade“ bleiben - befestigen z.B. mit Holzscheiben

- Auch hinter der schon bestehenden Rampe - Bohlenbretter ist auch eine schöne Alternative
- Gegebenenfalls dort auch aufschütten
- Rechts hinter dem Häuschen Bohlen, damit die Kinder (besser) alleine runterklettern können
- Pflanzkübel aufschütten und kindersicher abpolstern

4. Häuschen

- **Wunsch:** Soll als Sozialraum genutzt werden
- **Bitte:** links daneben Materialhaus

5. Vor dem bunten Zaun

- Zaun weg! – morsch!
- Davor Hochbeete (werden gesponsert und in Eigenleistung bepflanzt)
- Baumstamm weg – als Einfassung Sandkasten dienlich

6. Bereich Apfelbaum/“Steingarten“ (von unten gesehen)

- Hecken weg
- Hang mit verschiedenen Klettermöglichkeiten befestigen (Reifen – Bohlen – Seil...)
- Apfelbaum neben den Werkraum versetzen
- Weideneinfassung
- Wippe weg
- Bauenstelle – graben – „matschen“
- Sonnenschutz über die Rutschbahn

7. Wellenrutsche

- Sonnenschutz – Segel? – Weidentunnel?
- Aufgang neben der Rutsche mit Steinen? – Findlingen? – befestigen – aufschütten
- Rohr zum Hang als Verbindung und Stabilisierung zum durchklettern und hochklettern

8. Um den Baum

- Hackschnitzel

- Wippe weg (Möglichkeit auf öffentlichem Spielplatz weiter zu nutzen)
- „Steinbruch“ mit Öffnung zum Weg

9. Hängematte/Klettergerüst/Werkraum

- Klettergerüst **muss** repariert werden
- Bodenbelag abseits von Wegen – Hackschnitzel
- Hintern Werkraum aufschütten - mit Gartenhausverlängerung schließen um weiteren Lagerplatz für Gartengeräte – Fahrzeuge ect. zu haben)

10. Bereich neben der Treppe zum Spatzennest

- Nestschaukelabstand muss 40 cm sein (ist schon hochgehangen)
- Sandlabor abbauen und auf örtlichem Spielplatz weaternutzen
 - Mit Sonnenschutz – super wär ein großes Carport (Eigenleistung??)
 - Tipizelt

Dort soll ein Sozialraum mit Rückzugsmöglichkeit entstehen

- Küche
- Lesemöglichkeit
- Sitzgelegenheit
- Pflanzmöglichkeit
- Wenn Feuerstelle oben nicht möglich, dann dort
-

11. Vorab von uns ermittelbare Kosten:

- Weidenstäbe und Flechtweiden kosten pro lfd Meter 10 € zuzüglich MWST (11,10 €)
- Projektstunde 100 € zuzüglich MWST (119,00 €)
- Hackschnitzel
Ca 50-55€ pro m³
Bei Firma Eifelhum
(genaue Preisangaben können erst gemacht werden, wenn die Menge klar ist und inwieweit die Verteilung in Eigenleistung geschieht)

12. Internet

Es braucht in der KiTa dringend schnelleres Internet.
Das sind die aktuellen Daten...

